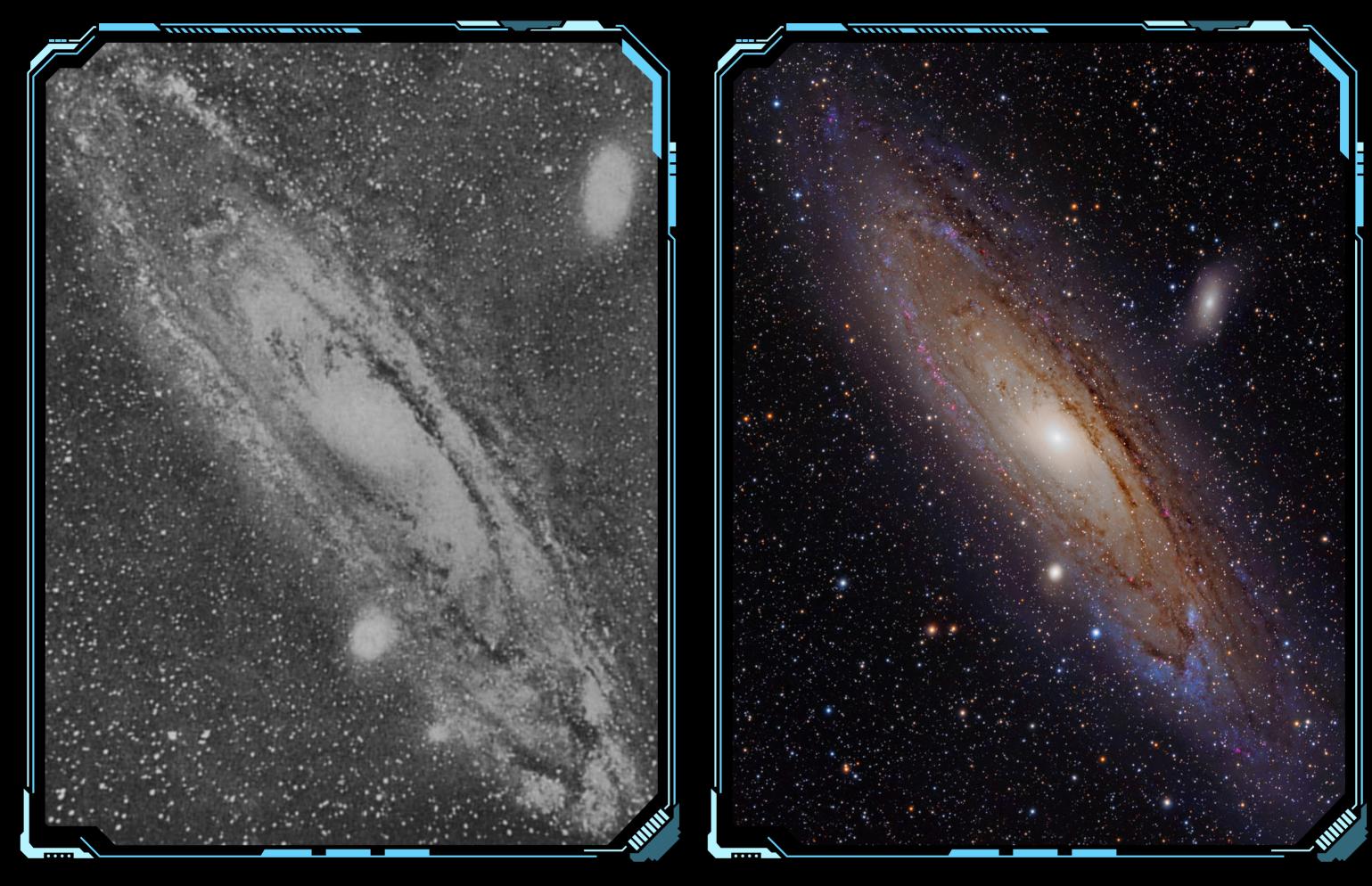
Auf kosmischen Spuren



Der große Nebel im Sternbild Andromeda, fotografiert 1902 (Yerkes Observatory) und heute (Adam Evans).

Zu der Zeit, als das erste Planetarium entwickelt wurde, erweiterte sich das Wissen der Menschheit über das Universum dramatisch. Große Teleskope enthüllten viele neue Details. Astronomen diskutierten über die Entfernung der nebelartigen Objekte am Himmel. Gehören sie zu unserer Milchstraße oder sind sie noch viel weiter entfernt? Als Edwin Hubble schließlich in der Lage war, die Entfernungen zu messen, wurde klar, dass das Universum um ein Vielfaches größer ist als angenommen. Kaum waren die Planetarien in der Lage, den Sternenhimmel zu simulieren, mussten sie schon über erweiterte Präsentationsmöglichkeiten nachdenken.

